

5. Übung

1. Dichten und Verteilungsfunktionen.

Seien der messbare Raum $(\mathbb{R}, \mathcal{B}(\mathbb{R}))$ und $a, b, s, t, \lambda \in \mathbb{R}$ mit $a < b$ und $\lambda, s > 0$ gegeben. Das Wahrscheinlichkeitsmaß mit der Verteilungsfunktion

$$F_1: \mathbb{R} \rightarrow [0, 1], \quad x \mapsto \frac{x-a}{b-a} \mathbb{1}_{[a,b]}(x) + \mathbb{1}_{(b,\infty)}(x),$$

heißt *Gleichverteilung auf $[a, b]$* und das Wahrscheinlichkeitsmaß mit der Verteilungsfunktion

$$F_2: \mathbb{R} \rightarrow [0, 1], \quad x \mapsto (1 - e^{-\lambda x}) \mathbb{1}_{[0,\infty)}(x),$$

Exponentialverteilung mit Parameter λ . Sei zudem die Funktion

$$f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^+, \quad x \mapsto \frac{1}{\pi} \frac{s}{s^2 + (x-t)^2},$$

gegeben, welche die Dichtefunktion der *Cauchyverteilung mit Parameter s und t* bezeichnet.

- a) Finde Dichtefunktionen für die Exponentialverteilung mit Parameter λ und die Gleichverteilung auf $[a, b]$.

(4 Punkte)

- b) Gebe eine Dichtefunktion und die zugehörige Verteilungsfunktion an, sodass für das korrespondierende Wahrscheinlichkeitsmaß \mathbb{P} auf $\mathcal{B}(\mathbb{R})$

$$\mathbb{P}((-\infty, 1)) = \frac{1}{3}, \quad \mathbb{P}([1, \infty)) = \frac{2}{3}$$

gilt.

(4 Punkte)

- c) Zeige, dass f tatsächlich eine Dichtefunktion definiert und beschreibe den Effekt der Parameter s und t auf die Verteilung der Masse der Cauchyverteilung.

(3 Punkte)

- d) Zeige, dass für alle $p > 1$ eine Konstante $C_p \in \mathbb{R}$ existiert, sodass

$$g: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad x \mapsto \frac{1}{C_p} x^{-p} \mathbb{1}_{[1,\infty)}(x),$$

eine Dichtefunktion definiert.

(3 Punkte)

2. Nochmal Unstetigkeitsstellen von Verteilungsfunktionen.

a) Zeige, dass jede Verteilungsfunktion höchstens abzählbar viele Unstetigkeitsstellen besitzt. (3 Punkte)

b) Folgere aus a), dass für ein Wahrscheinlichkeitsmaß \mathbb{P} auf $\mathcal{B}(\mathbb{R})$ die Menge

$$\{x \in \mathbb{R} : \mathbb{P}(\{x\}) > 0\}$$

höchstens abzählbar ist.

(2 Punkte)

3. Integrierbarkeit messbarer Funktionen.

Sei der messbare Raum (Ω, \mathcal{A}) und die Funktion

$$f: \Omega \rightarrow \mathbb{R}$$

gegeben.

a) Zeige, dass falls f messbar ist, f genau dann integrierbar ist, wenn $|f|$ integrierbar ist.

(4 Punkte)

b) Zeige, dass die Messbarkeit von f im Allgemeinen nicht äquivalent zur Messbarkeit von $|f|$ ist.

(3 Punkte)

4. Noch mehr zu Dirac-Maßen.

Seien eine Folge von reellen Zahlen $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ und das Maß

$$\mu: \mathcal{B}(\mathbb{R}) \rightarrow [0, \infty], \quad B \mapsto \sum_{n \in \mathbb{N}} \delta_{x_n}(B),$$

auf $\mathcal{B}(\mathbb{R})$ gegeben. Zeige, dass die messbaren Funktionen

$$f, g: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R},$$

genau dann μ -fast überall übereinstimmen, wenn

$$f(x_n) = g(x_n)$$

für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt.

(4 Punkte)

Hinweis: Hierbei stimmen f und g μ -fast überall überein, falls

$$\mu(\{f \neq g\}) = 0$$

gilt.

Die Lösungen sind in Zweiergruppen bis Dienstag, den 03. November 2020, 10:00 Uhr, in Ilias als ein einziges PDF Dokument oder in den Briefkästen in A5 abzugeben.